

## Presse-Information

---

### Auch im Ehrenamt ist online wichtig

Caritasstiftung fördert Ehrenamtlichen-Projekt der CKD im Bistum Limburg mit 9.900 Euro

**LIMBURG, 13. Oktober 2015.** Ohne Internet und Smartphone läuft heute nichts mehr, egal ob im Job oder im Privaten. Grund genug für die Caritasstiftung in der Diözese Limburg, das Projekt „Ehrenamtliches Engagement medial vernetzen“ der CKD (CKD – Das Netzwerk von Ehrenamtlichen in Caritas und Pfarreien im Bistum Limburg) mit 9.900 Euro zu unterstützen. „Dieses Projekt ist ein wichtiger Beitrag dazu, dass ehrenamtlich Engagierte in der Caritas und den Pfarreien noch besser zusammenarbeiten und sich untereinander vernetzen können“, sagte **Ralf Barian, Geschäftsführer der Caritasstiftung**, anlässlich der Übergabe des Förderbescheids. Sehr viele Engagierte sind bereits in den Neuen Medien unterwegs. Aber wie diese noch effektiver eingesetzt werden können, welche Möglichkeiten sie bieten, um auch nach außen die Arbeit vorzustellen und neue Unterstützer zu gewinnen, das weiß nicht jeder.

„Überzeugt hat uns an diesem Projekt, dass die Ehrenamtlichen einen fundierten Einblick erhalten, wie die Technik sie bei ihren Anliegen unterstützen kann, und wie sie selbst eine eigene mediale Plattform, einen Internetauftritt entwickeln und in Zukunft vor allem auch selbstständig pflegen können“, so Barian weiter. „Unserer Caritasstiftung ist stets sehr wichtig, die Anliegen zu fördern, die innovativ, zukunftsgerichtet und zukunftsweisend sind“, erläutert der Geschäftsführer: „Mit der medialen Vernetzung erreichen Sie nicht nur eine schnelle, gute und koordinierte Kommunikation, sondern werden so sichtbar und attraktiv für Menschen, die sich ebenfalls ehrenamtlich für die caritative Arbeit engagieren wollen.“

„Ich biete Hilfe – wir suchen Unterstützer“, dieses Prinzip findet schon jetzt fast ausschließlich online statt. „Menschen, die vielleicht noch nichts über die Initiativen in ihrer Region erfahren haben, haben übers Internet die Chance, sich zu informieren und bei Interesse direkt Kontakt aufzunehmen“, erläutert Barian. Hier stecke viel bislang noch unentdecktes Potenzial. „Das A und O ist und bleibt jedoch, dass die Anbieter, die ehrenamtlichen Initiativen, ihre Projekte immer aktuell präsentieren und aktiv bewerben“, so der Geschäftsführer. „Und dafür braucht es entsprechendes Know-how, das sich die Ehrenamtlichen in diesem Projekt erwerben.“

Start des CKD-Projektes „Ehrenamtliches Engagement medial vernetzen“ ist am 1. März 2016, Projektende ist der 30. September 2017. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 22.100 Euro. Weitere Informationen zum Projekt gibt es in Kürze unter [www.ckd-limburg.de](http://www.ckd-limburg.de)

[BU:]

Ralf Barian, Geschäftsführer der Caritasstiftung (Mitte), überreichte den Förderbescheid über 9.900 Euro an die beiden CKD-Diözesan-Vorstände, Ursula Grobien und Georg Königstein.

Ansprechpartner:

zur Caritasstiftung:

**Ralf Barian** | Geschäftsführer der Caritasstiftung | Telefon: 06431 997-240 |

E-Mail: [ralf.barian@dicv-limburg.de](mailto:ralf.barian@dicv-limburg.de)

zum Projekt:

**Michael Götz** | Projektleiter „Caritas in der Kirchenentwicklung vor Ort“ | Telefon: 06431 997-184 |

[michael.goetz@dicv-limburg.de](mailto:michael.goetz@dicv-limburg.de)